



Doppische Dienstleistungen. Betriebswirtschaftliche Beratungen. Aus- und Fortbildungen für Verwaltungsbedienstete und Mandatsträger.

Personalbemessungskonzept für den Baubetriebshof der Stadt Friedberg/Bayern

Personalbemessungskonzept für den Baubetriebshof der Stadt Friedberg/Bayern

EINLEITUNG

Nachfolgend wird eine tätigkeitsbezogene Ermittlung des jeweils erforderlichen Zeitaufwands in Bezug auf eine spezifizierte Arbeitsausführung aufgeführt.

Die genannten Zeiteinheiten bzw. Kennzahlen basieren einerseits auf Kennzahlen der Deutschen Gartenbauamtsleiterkonferenz (GALK e.V./Quelle: http://www.galk.de/arbeitskreise/ak_orga_betriebswirt/down/kennzahlen_eschenbruch_120529.pdf) und andererseits auf eigenen Erfahrungswerten und individuellen Zeitermittlungen.

Die 'Deutsche Gartenamtsleiterkonferenz' ist ein Zusammenschluss der kommunalen Grünflächenverwaltungen, die den Deutschen Städtetag (DST) über die Fachkommission Stadtgrün in seinen Aufgaben unterstützt.

Deren Kennzahlen sind Mittelwerte und beziehen sich auf eine fachlich korrekte Erstellung und Unterhaltung, wobei örtliche Gegebenheiten auch Abweichungen ergeben können.

Die Kennzahlen berücksichtigen keine besondere Ausstattung, Pflege oder örtliche Begebenheit.

Entsprechende Rüstzeiten sind in diesen Kennzahlen, bereits berücksichtigt.

Diese Werte sind aber nicht auf die Minimalpflege zur Sicherung der Verkehrssicherungspflicht bezogen, sondern entsprechen dem Aufwand für eine werterhaltende Grünflächenpflege, was so auch in der Stadt Friedberg in Bayern entsprechende Anwendung findet.

Die Kennzahlen beziehen sich auf alle Leistungen, die für den Erhalt von Grünanlagen notwendig sind, z. B. auch auf das Einsammeln von Müll, Baumfällungen, Gehölznachpflanzungen, Rasenkanten stechen usw. und berücksichtigen, wie bereits ausgeführt, auch die Wege- und andere Ausfallzeiten.

Die vorgenannten Positionen des Leistungsverzeichnisses haben wir dabei für die jeweiligen Tätigkeiten komprimiert aufgelistet.

Anlage 1

In Bezug auf die Arbeitszeit der Bediensteten legen wir einen Wert von 1.540 Stunden zu Grunde, was der Anzahl der durchschnittlich im Baubetriebshof geleisteten produktiven Stunden pro Bediensteten entspricht.

Die nachfolgenden Aufstellungen bzw. Tabellen enthalten systembedingte Rundungsdifferenzen und sind als Empfehlungen aufgrund unserer Erfahrungswerte anzusehen:

A.) DAUERAUFTRÄGE:

1. BÄUME IM STADTGEBIET (SEITE 10):

15.623 Stunden : 1.540 Std. = 10,1 Stellen

2. PARK- UND GARTENANLAGEN (SEITEN 11 – 13):

4.156 Stunden : 1.540 Std. = 2,7 Stellen

3. GRÜNFLÄCHENPFLEGE SPIELPLÄTZE (SEITEN 14 – 15):

3.291 Stunden : 1.540 Std. = 2,1 Stellen

4. STRAßENBEGLEITGRÜN (SEITEN 16 – 18):

9.821 Stunden : 1.540 Std. = 6,4 Stellen

5. SPIELGERÄTE (SEITEN 19-20)

4.220 Stunden : 1.540 Std. = 2,7 Stellen

6. MASCHINELLE STRAßENREINIGUNG (SEITE 21):

1.638 Stunden : 1.540 Std. = 1,1 Stellen

7. ABFALLBESEITIGUNG/MÜLLEIMERLEERUNG (SEITEN 22-23):

2.337 Stunden : 1.540 Std. = 1,5 Stellen

8. VERANSTALTUNGEN (SEITEN 24-25):

6.803 Stunden : 1.540 Std. = 4,4 Stellen

Hinweis:

Dabei gilt es zu bemerken, dass in der Stadt Friedberg alle drei Jahre das Altstadtfest durchgeführt wird. Hierfür werden dann ca. 4.500 Stunden (2,9 Planstellen) geleistet, welche im Ergebnis dieser Personalbedarfsberechnung nicht berücksichtigt wurden.

9. VERKEHRSBESCHILDERUNGEN/LEITPFOSTEN (SEITE 26):

1.327 Stunden : 1.540 Std. = 0,9 Stellen

10. LEERUNG DER SINKKÄSTEN (SEITE 27):

1.408 Stunden : 1.540 Std. = 0,9 Stellen

11. BRUNNENUNTERHALTUNG (SEITE 28):

179 Stunden : 1.540 Std. = 0,1 Stellen

12. UNTERHALTUNG DER DENKMÄLER (SEITE 29):

100 Stunden : 1.540 Std. = 0,1 Stellen

13. GEWÄSSERUNTERHALTUNG (SEITE 30):

1.350 Stunden : 1.540 Std. = 0,9 Stellen

14. WINTERDIENST (SEITE 31):

2.600 Stunden : 1.540 Std. = 1,7 Stellen

15. UNTERHALT DER STRAßEN (SEITE 32):

3.197 Stunden : 1.540 Std. = 2,1 Stellen

16. UNTERHALT DER STRAßENBELEUCHTUNG (SEITE 33):

749 Stunden : 1.540 Std. = 0,5 Stellen

GESAMTPERSONALBEDARF DAUERAUFTRÄGE:

58.799 Stunden : 1.540 Std. = 38,2 Stellen

B.) EINZELAUFTRÄGE (SEITEN 34-35):

14.766 Stunden : 1.540 Std. = 9,6 Stellen

C.) INTERNE TÄTIGKEITEN

3.793 Stunden : 1.540 Std. = 2,5 Stellen

Hinweis:

Hierzu wurden die tatsächlich im Jahre 2016 geleisteten Stunden für Fahrzeug- und Geräteinstandhaltungen wie auch für Feuerwehreinsätze zu Grunde gelegt:

D.) LEITUNG UND VERWALTUNG

77,4 x 100 Stunden = 7.740 Stunden : 1.540 Std. = 5,0 Stellen

Hinweis:

Hierzu haben wir gemäß unseren Erfahrungswerten einen Ansatz von 100 Stunden je 1.000 geleistete Arbeitsstunden für Daueraufträge, Einzelaufträge und interne Leistungsstunden zu Grunde gelegt.

E.) GESAMTERGEBNIS:

EMPFEHLUNG:

BAUHOFBEDIENSTETETE:

50,3 STELLEN

LEITUNG UND VERWALTUNG:

5,0 STELLEN

85,098 Stunden : 1.540 Std. = 55,3 Stellen

A.) DAUERAUFTRÄGE:

BÄUME IM STADTGEBIET:

Objekte:

Pflege- und Unterhaltung der Bäume im Stadtgebiet

Stückzahl Einzelbäume:

8.655 Stück

Waldartige Bestände:

139.353,14 m²

Arbeiten:

Pflege- und Unterhaltungsarbeiten; Verkehrssicherungspflicht

Personalbedarf „Bäume“:

Die aktuellste veröffentlichte Ausfertigung des Arbeitskreises Organisation und Betriebswirtschaft der „Deutschen Gartenamtsleiterkonferenz“, weist in Bezug auf die vorgenannten Aufstellungen entsprechende Richtwerte aus:

Einzelbäume:

60 Minuten pro Stück = 8.655 Stück x 60 Minuten = 519.300 Minuten = 8.655 Stunden

Waldartige Bestände:

3,0 Minuten pro m² = 139.353,14 m² x 3,0 Minuten = 418.059 Minuten = 6.968 Stunden

Personalbedarf Bäume im Stadtgebiet:

15.623 Stunden : 1.540 Std. = 10,1 Stellen

PARK- UND GARTENANLAGEN:

Objekte:

Pflege- und Unterhaltung der Park- und Gartenanlagen

Fläche: 143.380,07 m² (14,34 ha)

12 Anlagen

Arbeiten:

Pflege- und Unterhaltungsarbeiten

Flächen:

Befestigte Flächen (Wege/Plätze) 3.738,47 m²

Gebrauchsrasen:

Flächen < 500 m²: 3.625,90 m²

Flächen > 500 m²: 66.798,61 m²

Externe Wiesen: 25.879,93 m²

Bodendecker, Sträucher, Hecken und

waldartige Bestände:

42.017,74 m²

Stauden:

550,61 m²

Sonstiges (Teich, Treppen usw.):

768,81 m²

Personalbedarf Park- und Gartenanlagen:

Die aktuellste veröffentlichte Ausfertigung des Arbeitskreises Organisation und Betriebswirtschaft der „Deutschen Gartenamtsleiterkonferenz“, weist in Bezug auf die vorgenannten Flächeninhalte entsprechende Richtwerte aus:

Wege und Plätze (inkl. Reinigung und Laubentfernung):

1,5 Minuten pro m² = 3.738,47 m² x 1,5 Minuten = 5.608 Minuten = 93 Stunden

PARK- UND GARTENANLAGEN:

Reinigung/Laubentfernung:

1,0 Minuten pro m² = 3.738,47 m² x 1,0 Minuten = 3.738 Minuten = 62 Stunden

Gebrauchsrasen, Landschaftsrasen, (inkl. Reinigung und Laubentfernung):

a.) Flächen größer 500 m²:

0,5 Minuten pro m² = 66.798,61 m² x 0,5 Minuten = 33.399 Minuten = 557 Stunden

Reinigung/Laubentfernung:

1,0 Minuten pro m² = 66.798,61 m² x 1,0 Minuten = 66.799 Minuten = 1.113 Stunden

b.) Flächen kleiner 500 m²:

1,0 Minuten pro m² = 3.625,90 m² x 1,0 Minuten = 3.626 Minuten = 60 Stunden

Reinigung/Laubentfernung:

1,0 Minuten pro m² = 3.625,90 m² x 1,0 Minuten = 3.626 Minuten = 60 Stunden

Externe Wiesen (zusätzliche Parkplatzflächen am Baggersee Friedberg):

25.879,93 m² werden im Rahmen einer externen Auftragsvergabe von Landwirten gepflegt.

Sträucher, Hecken, Bodendecker und waldartige Bestände

3,0 Minuten pro m² = 42.017,74 m² x 3,0 Minuten = 126.053 Minuten = 2.101 Stunden

PARK- UND GARTENANLAGEN:

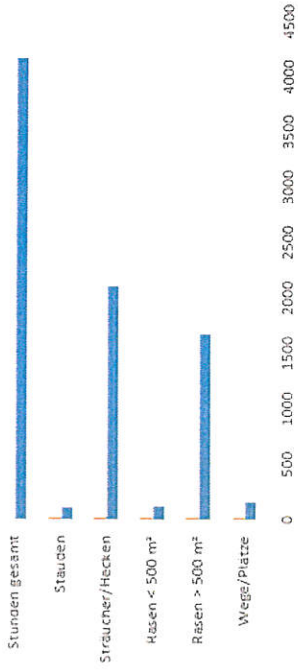
Hinweis:

Gegenüber der Pflege- und Unterhaltungsarbeiten bezüglich der Flächen auf den Spielplätzen, wurde hier ein geringerer Minutenaufwand, aufgrund dem Anteil walddartiger Bestände (10.859 m²) angesetzt.

Stauden:

12 Minuten pro m² = 550,61 m² x 12 Minuten = 6.607 Minuten = 110 Stunden

Personalbedarf Park- und Gartenanlagen:



4.156 Stunden : 1.540 Std. = 2,7 Stellen

GRÜNFLÄCHENPFLEGE SPIELPLÄTZE:

Objekte:

Pflege- und Unterhaltung der Spielplätze

Fläche: 108.078 m² (10,81 ha)

79 Plätze

Arbeiten:

Pflege- und Unterhaltungsarbeiten

Flächen:

Befestigte Flächen (Wege/Plätze)

12.557 m²

Gebrauchsrasen:

Flächen < 500 m²:

6.144 m²

Flächen > 500 m²:

79.120 m²

Sträucher, Gehölz, Bodendecker, Stauden:

10.043 m²

Sonstiges (Stufen, Rinnen, Treppen usw.):

214 m²

Personalbedarf Grünflächenpflege Spielplätze:

Die aktuellste veröffentlichte Ausfertigung des Arbeitskreises Organisation und Betriebswirtschaft der „Deutschen Gartenamtsleiterkonferenz“, weist in Bezug auf die vorgenannten Flächeninhalte entsprechende Richtwerte aus:

Wege und Plätze (inkl. Reinigung und Laubentfernung):

1,5 Minuten pro m² = 12.557 m² x 1,5 Minuten = 18.836 Minuten = 314 Stunden

Reinigung/Laubentfernung:

1,0 Minuten pro m² = 12.557 m² x 1,0 Minuten = 12.557 Minuten = 209 Stunden

GRÜNFLÄCHENPFLEGE SPIELPLÄTZE:

Gebrauchsrasen, Landschaftsrasen, Wiese (inkl. Reinigung und Laubentfernung):

a.) Flächen größer 500 m²:
 0,5 Minuten pro m² = 79.120 m² x 0,5 Minuten = 39.560 Minuten = 659 Stunden

Reinigung/Laubentfernung:

1,0 Minuten pro m² = 79.120 m² x 1,0 Minuten = 79.120 Minuten = 1.319 Stunden

b.) Flächen kleiner 500 m²:

1,0 Minuten pro m² = 6.144 m² x 1,0 Minuten = 6.144 Minuten = 102 Stunden

Reinigung/Laubentfernung:

1,0 Minuten pro m² = 6.144 m² x 1,0 Minuten = 6.144 Minuten = 102 Stunden

Sträucher, Gehölz, Bodendecker:

3,5 Minuten pro m² = 10.043 m² x 3,5 Minuten = 35.150 Minuten = 586 Stunden

Personalbedarf Grünflächenpflege Spielplätze:

3.291 Stunden : 1.540 Std. = 2,1 Stellen

STRAßENBEGLEITGRÜN:

Objekte: Pflege- und Unterhaltung des Straßenbegleitgrüns

Fläche: 260.064,46 m² (26 ha)

Teilflächen: 1.198 Stück

Arbeiten: Pflege- und Unterhaltungsarbeiten

Flächen: Befestigte Flächen (Wege/Plätze) 533,92 m²

Gebrauchsrasen:

Flächen < 500 m²: 133.381,12 m²

Flächen > 500 m²: 43.691,13 m²

Wechselbepflanzung:

29,69 m²

Stauden:

729,33 m²

Bodendecker, Sträucher und Hecken:

81.699,27 m²

Personalbedarf Straßenbegleitgrün:

Die aktuellste veröffentlichte Ausfertigung des Arbeitskreises Organisation und Betriebswirtschaft der „Deutschen Gartenamtsleiterkonferenz“, weist in Bezug auf die vorgenannten Flächeninhalte entsprechende Richtwerte aus:

Wege und Plätze (inkl. Reinigung und Laubentfernung):

1,5 Minuten pro m² = 533,92 m² x 1,5 Minuten = 801 Minuten = 13 Stunden

Reinigung/Laubentfernung:

1,0 Minuten pro m² = 533,92 m² x 1,0 Minuten = 534 Minuten = 9 Stunden

STRAßENBEGLEITGRÜN:

Gebrauchsrasen, Landschaftsrasen, (inkl. Reinigung und Laubentfernung):

a.) Flächen größer 500 m²:

0,5 Minuten pro m² = 43.691,13 m² x 0,5 Minuten = 21.846 Minuten = 364 Stunden

Reinigung/Laubentfernung:

1,0 Minuten pro m² = 43.691,13 m² x 1,0 Minuten = 43.691 Minuten = 728 Stunden

b.) Flächen kleiner 500 m²:

1,0 Minuten pro m² = 133.381 m² x 1,0 Minuten = 133.381 Minuten = 2.223 Stunden

Reinigung/Laubentfernung:

1,0 Minuten pro m² = 133.381 m² x 1,0 Minuten = 133.381 Minuten = 2.223 Stunden

Wechselbepflanzung:

60 Minuten pro m² = 29,69 m² x 60 Minuten = 1.781 Minuten = 30 Stunden

Stauden:

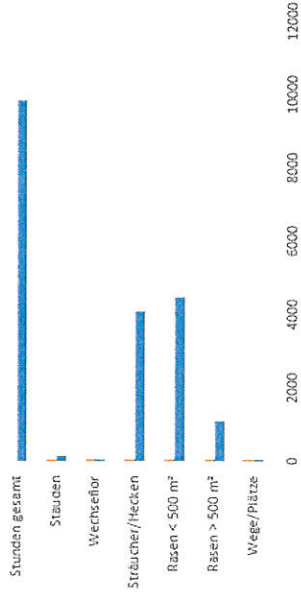
12 Minuten pro m² = 729,33 m² x 12 Minuten = 8.752 Minuten = 146 Stunden

Sträucher, Hecken, Bodendecker und Wechselbepflanzung:

3,0 Minuten pro m² = 81.699,27 m² x 3,0 Minuten = 245.098 Minuten = 4.085 Stunden

STRAßENBEGLEITGRÜN:

Personalbedarf Straßenbegleitgrün:



9.821 Stunden : 1.540 Std. = 6,4 Stellen

<u>Objekte:</u>	Einrichtungen und Spielgeräte, welche im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht zu kontrollieren und reparieren sind		
<u>Arbeiten:</u>	Sichtkontrolle	(wöchentlich)	
	Verschleiß- und Funktionskontrolle	(vierteljährlich)	
	Generalinspektion	(einmal im Jahr)	
	Reparatur	(nach Bedarf)	
<u>Anzahl:</u>	336 Spielgeräte und Einrichtungen, wie beispielsweise die 51 Sandspielflächen, mit ca. 2648 m²		

Für die aufgezeigten 336 Spielgeräte und 51 Sandspielflächen somit für 387 Elemente wird folgender Stundenaufwand aufgrund eigener Erfahrungswerte zu Grunde gelegt:

- Sicht- und Funktionskontrolle: 52 Wochen pro Element = 0,15 Std. (= 9 Min.)
- Verschleißkontrolle: 4 x Jahr pro Element = 0,30 Std. (= 18 Min.)
- Generalinspektion: 1 x Jahr pro Element = 1,00 Std. (= 60 Min.)

Wöchentliche Sicht- und Funktionskontrolle
9 Min. pro Element = 387 Elemente x 52 Kontrollen x 9 Min.= 181.116 Minuten = 3.019 Stunden

Verschleißkontrolle
18 Min. pro Element = 387 Elemente x 4 Kontrollen x 18 Min. = 27.864 Minuten = 464 Stunden

Generalinspektion
60 Min. pro Element = 387 Elemente x 1 Kontrolle x 60 Min. = 23.220 Minuten = 387 Stunden

Reparaturen:
Eine Auswertung der Arbeitsaufzeichnungen des Baubetriebshofes zeigt hierzu einen jährlichen Stundenaufwand von gerundet 350 Stunden.

Personalbedarf Spielgerätekontrollen und Reparaturen:

4.220 Stunden : 1.540 Std. = 2,7 Stellen

MASCHINELLE STRAßENREINIGUNG:

Objekte:	
Große Kehrmaschine:	185 km (einfache Strecke)
Kleine Kehrmaschine	103 km (einfache Strecke)

Arbeiten:
Maschinelle Straßenreinigung in unterschiedlichen Intervallen

Geleistete Ist-Stunden im Haushaltsjahr 2016: 1.638 Stunden

Personalbedarf „Maschinelle Straßenreinigung“:

1.638 Stunden : 1.540 Std. = 1,1 Stellen

ABFALLBESEITIGUNG UND MÜLLEIMERLEERUNG:

Objekte:	
Deponie „Lueg ins Land“	
Wertstoffcontainer	
Wertstoffsammelstelle Friedberg-West	
Stadtgebiet	

Arbeiten:
Beseitigung illegaler Müll
Reinigung
Tote Tiere bergen

Geleistete Stunden im Haushaltsjahr 2016: 60 Stunden

ABFALLBESEITIGUNG UND MÜLLEIMERLEERUNG:

Personalbedarf „Mülleimerleerungen, Hundeklos“:

Objekte:

Abfalleimer	Stück	Anzahl Leerung pro Woche	Jahr
Straßen Eimer	240	3	37.440
Straßen Hundeklo	40	3	6.240
Spielplatz Eimer	55	1	2.860
Spielplatz Hundeklo	4	1	208
Gesamt:			46.748

Arbeiten: Leerung, Reinigung; Tüten auffüllen

Hierzu kann aufgrund eigener Erfahrungswerten eine Sollzahl von drei Minuten pro
Leerung/Auffüllen in Ansatz gebracht werden = 2.337 Stunden

Personalbedarf Abfallbeseitigung und Mülleimerleerung:

2.337 Stunden : 1.540 Std. = 1,5 Stellen

VERANSTALTUNGEN:

Nachfolgend erfolgt eine Personalbemessung für den Leistungsbereich „Veranstaltungen“, wobei jeweils die im Haushaltsjahr 2016 geleisteten Ist-Stunden als Basis dienen:

Objekte:

Veranstaltungen allgemein (Instandhaltung Gerätschaften)	=	398 Stunden
Plakatierung und Werbung für alle Veranstaltungen	=	500 Stunden
Reparaturen, Instandhaltungen Buden	=	1.124 Stunden
Einmalige Veranstaltungen (Steirerfest, Kunstausstellungen)	=	253 Stunden
Faschingsumzüge	=	392 Stunden
Adventsmarkt	=	1.800 Stunden
Konzert Jugendkappelle	=	25 Stunden
Märkte (Judika-Laurentius-Martini-Matthäusmarkt)	=	120 Stunden
Seniorenveranstaltung	=	45 Stunden
Sport (Halbmarathon)	=	242 Stunden
Töpfermarkt	=	208 Stunden
Volksfest	=	620 Stunden
Wochenmarkt	=	190 Stunden
Weihnachtsbeleuchtung an Straßen und Bäumen	=	886 Stunden

Arbeiten:

- Abspermmaterialien bereitstellen
- Auf- und Abbau
- Reinigungsarbeiten
- Bühnen (Auf- und Abbau)

VERANSTALTUNGEN:

Hütten (Auf- und Abbau)
Beschilderungen usw.

Personalbedarf „Veranstaltungen“:

6.803 Stunden : 1.540 Std. = 4,4 Stellen

Hinweis:

Dabei gilt es zu bemerken, dass in der Stadt Friedberg alle drei Jahre ein Altstadtfest durchgeführt wird. Hierfür werden dann ca. 4.500 Stunden (2,9 Planstellen) geleistet, diese Stunden bzw. Stellenanteile sind im vorgenannten Ergebnis nicht enthalten.

VERKEHRSBESCHILDERUNGEN UND LEITPFOSTEN:

Nachfolgend erfolgt eine Personalbemessung für den Leistungsbereich „Verkehrsbeschilderungen und Leitpfosten“, wobei jeweils die im Haushaltsjahr 2016 geleisteten Ist-Stunden als Basis dienen:

Objekte:

Verkehrsschilder und Leitpfosten im Stadtgebiet

Arbeiten:

- Auf- und Abbau
- Instandhaltung
- Reparaturen
- Reinigung

Personalbedarf „Verkehrsbeschilderungen und Leitpfosten“:

1.327 Stunden : 1.540 Std. = 0,9 Stellen

LEERUNG DER SINKKÄSTEN:

Objekte: Sinkkästen
Anzahl: 5.500 Stück

Arbeiten: Reinigung und Leerung zweimal jährlich und nach Bedarf

Personalbedarf Sinkkastenreinigung:

Turnusmäßige Leerungen: 11.000
Tagesleistung gemäß DWA-M 174: 60 – 90 Stück/Tag
Annahme: 70 Stück/Tag
11.000 Leerungen = 157 Tage x 7,80 Stunden = 1.224 Stunden/Jahr
zzgl. Rüstzeiten = 15 % = 184 Stunden/Jahr

Personalbedarf Sinkkastenreinigung:

1.408 Stunden : 1.540 Std. = 0,9 Stellen

BRUNNENUNTERHALTUNG:

Nachfolgend erfolgt eine Personalbemessung für den Leistungsbereich „Brunnenunterhaltung“, wobei jeweils die im Haushaltsjahr 2016 geleisteten Ist-Stunden als Basis dienen:

Objekte:
5 Brunnen im Stadtgebiet

Arbeiten:
Reinigung
Instandhaltung
Reparaturen

Personalbedarf „Brunnenunterhaltung“:

179 Stunden : 1.540 Std. = 0,1 Stellen

UNTERHALTUNG DER DENKMÄLER:

Nachfolgend erfolgt eine Personalbemessung für den Leistungsbereich „Unterhaltung der Denkmäler“, wobei jeweils die im Haushaltsjahr 2016 geleisteten Ist-Stunden als Basis dienen:

Objekte:

8 Denkmäler im Stadtgebiet

Arbeiten:

Reinigung
Instandhaltung
Reparaturen

Personalbedarf „Unterhaltung der Denkmäler“:

100 Stunden : 1.540 Std. = 0,1 Stellen

GEWÄSSERUNTERHALTUNG:

Nachfolgend erfolgt eine Personalbemessung für den Leistungsbereich „Gewässerunterhaltung“, wobei jeweils die im Haushaltsjahr 2016 geleisteten Ist-Stunden als Basis dienen:

Objekte:

Gewässer und Wasserläufe im Stadtgebiet

Arbeiten:

Reinigung
Uferpflege
Grünpflege
Reparaturen

Personalbedarf „Gewässerunterhaltung“:

1.350 Stunden : 1.540 Std. = 0,9 Stellen

WINTERDIENST:

Nachfolgend erfolgt eine Personalbemessung für den Leistungsbereich „Winterdienst“, wobei jeweils die im Haushaltsjahr 2016 geleisteten Ist-Stunden als Basis dienen:

Objekte:

Straßen, Wege und Plätze im Stadtgebiet

Arbeiten:

Maschineller Winterdienst

Manueller Winterdienst

Personalbedarf „Winterdienst“:

2.600 Stunden : 1.540 Std. = 1,7 Stellen

UNTERHALT STRAßEN:

Nachfolgend erfolgt eine Personalbemessung für den Leistungsbereich „Unterhalt der Straßen“, wobei jeweils die im Haushaltsjahr 2016 geleisteten Ist-Stunden als Basis dienen:

Objekte:

Straßenunterhalt „Bankette“:

817 Stunden

Straßenunterhalt „Wegebau“:

830 Stunden

Straßenunterhalt „Ausstattungsgegenstände“:

450 Stunden

Straßenunterhalt „Sonstige Kleinreparaturen“:

1.100 Stunden

Arbeiten:

Mähen

Wegebau

Reparaturen und Instandhaltungen

Reinigung

Personalbedarf „Unterhalt der Straßen“:

3.197 Stunden : 1.540 Std. = 2,1 Stellen

UNTERHALT DER STRAßENBELEUCHTUNG:

Nachfolgend erfolgt eine Personalbemessung für den Leistungsbereich „Unterhalt der Straßenbeleuchtung“, wobei jeweils die im Haushaltsjahr 2016 geleisteten Ist-Stunden als Basis dienen:

Objekte:

Straßenbeleuchtungen im Stadtgebiet

Arbeiten:

Instandhaltung

Reinigung

Personalbedarf „Unterhalt der Straßenbeleuchtung“:

749 Stunden : 1.540 Std. = 0,5 Stellen

B.) EINZELAUFTRÄGE:

EINZELAUFTRÄGE:

Nachfolgend erfolgt eine Personalbemessung für den Leistungsbereich „Einzelaufträge“, wobei jeweils die im Haushaltsjahr 2016 geleisteten Ist-Stunden als Basis dienen:

Objekte:

Verschiedene

Aufträge:

- Städtische Wohngebäude (Sanierungen aller Art) 2.500 Std.
- Feuerwehrhäuser (Gebäudeunterhaltung) 720 Std.
- Kindergärten (Gebäudeunterhaltung) 300 Std.
- Schulen (Gebäudeunterhaltung) 1.950 Std.
- Verwaltungsgebäude (Gebäudeunterhaltung) 700 Std.
- sonstige Gebäude (Museum, Vereine, WC-Häuser) 1.600 Std.
- Stadwerke (Abfallentsorgung und Wegeunterhalt Friedhöfe) 400 Std.
- Unterhaltung Treppen und Brücken 830 Std.
- Investive Einzelaufträge (Vermögenshaushalt) 1.800 Std.
- EA Park- und Gartenanlagen (Schloßweiher) 1.916 Std.
- Landschaftspflege 150 Std.
- Sonstiges Einzelaufträge 1.900 Std.
- hiervon Handwerks- und Transportarbeiten: 179 Stunden
- Verwaltung (sonstiges – ohne Gebäudeunterhalt): 405 Stunden
- Leistungen für Dritte: 127 Stunden

Personalbedarf „Einzelaufträge“:

14.766 Stunden : 1.540 Std. = 9,6 Stellen

Ingelheim am Rhein, den 05.01.2018

Uwe Laib
Betriebswirt (VWA)